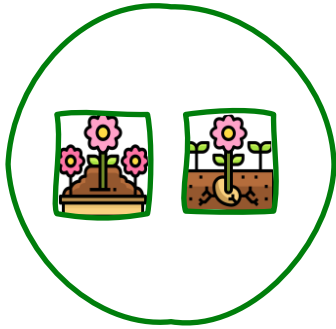


Zucchini



Ab April können Zucchini auf der Fensterbank vorgezogen werden. Dazu die einzelnen Samenkörner zwei bis drei Zentimeter tief in mit Anzuchterde gefüllte Töpfe aussäen. Sobald die Keimlinge ca. 5cm groß sind, von der Heizung wegstellen. Ab Ende Mai können die Pflanzen nach draußen gepflanzt werden.



Standort sonnig bis halbschattig. Zucchini mögen Wärme. Die Pflanzen benötigen einen nährstoffreichen und lockeren Boden. Vor dem Auspflanzen die Erde mit Hornspänen düngen. Zucchini wachsen weitläufig und sollten daher mit genügend Abstand oder in einen Kübel gepflanzt werden.



Regelmäßiges Gießen ist notwendig.

Sobald die Frucht anfängt zu reifen und die daran befindliche Blüte welkt, diese am besten entfernen, damit sich kein Pilz ansiedelt. Wenn Zucchini zu groß werden, verlieren sie an Geschmack. Daher sollten Sie nach Anleitung geerntet werden.



Bei den Blüten unterscheiden sich männliche von den weiblichen. Weiblichen Blüten haben kurze Stiele, unterhalb der Blütenblätter befindet sich der Fruchtknoten, dieser wird nach der Befruchtung zur Zucchini. Die männlichen Blüten haben einen längeren Stiel ohne Fruchtknoten und wachsen meist zuerst. Die Blüten sind essbar, einen Teil der männlichen kann man ernten. Es sollten aber immer genug männliche Blüten übrigbleiben, um die weiblichen zu befruchten.